



Themen & Methodik im Seminar „SNA-SEM-B: Ausgewählte Themen der Wirtschaftsinformatik“

Methodik im Seminar

- Deskriptives Literatur Review (siehe Paré et al. 2015 zur Vorstellung unterschiedlicher Literatur Reviews)
- Systematische Vorgehensweise (siehe Templier & Paré 2018 für einzelne Schritte einer Literaturanalyse)

Literatur u. a.

- Paré, G., Trudel, M. C., Jaana, M., & Kitsiou, S. (2015). Synthesizing information systems knowledge: A typology of literature reviews. *Information & Management*, 52(2), 183-199.
- Templier, M., & Pare, G. (2018). Transparency in literature reviews: an assessment of reporting practices across review types and genres in top IS journals. *European Journal of Information Systems*, 27(5), 503-550.
- Webster, J., & Watson, R. T. (2002). Analyzing the past to prepare for the future: Writing a literature review. *MIS quarterly*, xiii-xxiii.

Alle Teams führen eine systematische deskriptive Literaturanalyse (SLR) durch. Die Datenbanken sind identisch. Der individuelle Suchstring unterscheidet sich jedoch (und kann je nach Spezifizierung der Forschungsfrage nochmal angepasst werden) und die Exklusions- und Inklusionskriterien im Format-, Qualitäts-, und Relevanzscreening sind von jedem Team – je nach Themenstellung – selbst zu setzen.

5 Datenbanken:

Suche über das Datenbank-Informationssystem der Uni Bamberg (DBIS):

https://dbis.ur.de/dbinfo/fachliste.php?bib_id=ub_ba&lett=l&colors=&ocolors= . VPN aktivieren.

- AISeL
- Business Source Complete (via EBSCO Host)
- Web of Science
- ACM
- ScienceDirect

Themen

Thema A: Memes als identitätsstiftende und kulturelle Symbole von Online-Communities:

Dieses Thema befasst sich mit der Rolle von Memes als identitätsstiftende und kulturelle Symbole innerhalb von Online-Communities. Memes ermöglichen es den Mitgliedern von online Communities, gemeinsame Bedeutungen und Werte auszutauschen und so eine kollektive Identität zu entwickeln. Hier kann vor allem auch „Meme Literacy“ von Mitgliedern einer Community entscheidend sein, um als Teil der Gruppe wahrgenommen zu werden und deren Identität weiter zu stärken. Gleichzeitig dienen Memes auch als kultureller Ausdruck von Online-Communities, die jedoch rapide diffundieren und (kulturelle) Grenzen zwischen Communities aufweichen. Ziel ist es, auf Basis vorhandener Literatur einen umfassenden Überblick darüber zu geben, wie Memes die kollektive Identität und kulturelle Dynamik in Online-Communities beeinflussen.

Suchstring:

Suche in Abstract, Title und Keywords (falls möglich):

(“meme*”)
AND
(communit*)
AND
(identit* OR culture)

Literatur u. a.

- Henn, T., & Posegga, O. (2023). What Do They Meme? Exploring the Role of Memes as Cultural Symbols of Online Communities. *Proceedings of the International Conference on Information Systems*.
- Gal, N., Shifman, L., & Kampf, Z. (2016). “It gets better”: Internet memes and the construction of collective identity. *New media & society*, 18(8), 1698-1714.
- Nissenbaum, A., & Shifman, L. (2017). Internet memes as contested cultural capital: The case of 4chan’s/b/board. *New media & society*, 19(4), 483-501.

Thema B: Memes als Katalysatoren für Polarisierung und Extremismus in sozialen Medien:

Dieses Thema befasst sich mit der Rolle von Memes als Katalysatoren für Polarisierung und extremistischen Entwicklungen auf Social Media. Bestehende Literatur hat gezeigt, dass Memes gezielt eingesetzt werden können, um polarisierende Inhalte zu verbreiten, Hass zu schüren und extremistische Ideologien zu fördern. Ziel ist es, anhand bestehender Literatur einen Überblick darüber zu geben, wie Memes zu einer zunehmend polarisierten digitalen Landschaft beitragen.



Suchstring:

Suche in Abstract, Title und Keywords (falls möglich):

("meme*")
AND
(polarization OR extremism OR hate)

Literatur u. a.

- DeCook, J. R. (2018). Memes and symbolic violence: #proudboys and the use of memes for propaganda and the construction of collective identity. *Learning, Media and Technology*, 43(4), 485-504.
- Henn, T. (2024). Follow the Memeing: Analyzing the Cultural Diffusion between Mainstream and Alt-Right Communities based on Shared Memes. *Proceedings of the European Conference on Information Systems*.
- Paz, M. A., Mayagoitia-Soria, A., & González-Aguilar, J. M. (2021). From polarization to hate: Portrait of the Spanish political meme. *Social media+ society*, 7(4), 20563051211062920.

Thema C: Memes als Treiber politischer Mobilisierung und Aktivismus in sozialen Medien: Dieses Thema befasst sich mit der Rolle von Memes für politische Mobilisierung und Aktivismus auf Social Media. Memes werden genutzt, um politische Botschaften zu verbreiten, Protestbewegungen zu unterstützen und kollektive Aktionen zu fördern. Sie dienen in sozialen Netzwerken als Werkzeuge für die Organisation, Vernetzung und Motivation von Aktivisten und beeinflussen die Dynamik sozialer und Protestbewegungen. Ziel ist es, anhand bestehender Literatur einen Überblick darüber zu geben, wie Memes politische Mobilisierungsprozesse im digitalen Zeitalter beeinflussen.

Suchstring:

Suche in Abstract, Title und Keywords (falls möglich):

("meme*")
AND
("protest movement*" OR "social movement*" OR politic* OR activis*)

Literatur u. a.

- Guenther, L., Ruhrmann, G., Bischoff, J., Penzel, T., & Weber, A. (2020). Strategic framing and social media engagement: Analyzing memes posted by the German Identitarian Movement on Facebook. *Social Media+ Society*, 6(1), 2056305119898777.



- Milner, R. M. (2013). Pop polyvocality: Internet memes, public participation, and the Occupy Wall Street movement. *International journal of communication*, 7, 34.
- Williams, A. (2020). Black memes matter: # LivingWhileBlack with Becky and Karen. *Social Media+ Society*, 6(4), 2056305120981047.

Thema D: Memes als digitale Artefakte des Humors und emotionalen Ausdrucks: Dieses Thema befasst sich mit Memes als digitalen Artefakten, die Humor und emotionale Ausdrucksformen in sozialen Medien vermitteln. Memes nutzen oft Ironie, Satire und emotional aufgeladene Inhalte, um komplexe Gefühle, Meinungen und kulturelle Botschaften auf kreative und zugängliche Weise zu kommunizieren. Sie ermöglichen es Nutzern und Nutzerinnen, auf soziale Ereignisse und Trends humorvoll oder emotional zu reagieren, und tragen so zur Gestaltung der digitalen Kultur bei. Ziel ist es, anhand bestehender Literatur einen Überblick darüber zu geben, wie Humor Memes von anderen digitalen Artefakten unterscheidet und wie Memes als Ausdruck von Emotionen auf Social Media funktionieren.

Suchstring:

Suche in Abstract, Title und Keywords (falls möglich):

("meme*")
AND
(humor* OR emotion* OR iron*)

Literatur u. a.

- Hakoköngäs, E., Halmesvaara, O., & Sakki, I. (2020). Persuasion through bitter humor: Multimodal discourse analysis of rhetoric in internet memes of two far-right groups in Finland. *Social Media+ Society*, 6(2), 2056305120921575.
- Oliveira, H. G., Costa, D., & Pinto, A. M. (2016, June). One does not simply produce funny memes!—explorations on the automatic generation of internet humor. In *Proceedings of the Seventh International Conference on Computational Creativity (ICCC 2016)*. Paris, France.
- Schmid, U. K. (2023). Humorous hate speech on social media: A mixed-methods investigation of users' perceptions and processing of hateful memes. *New Media & Society*, 14614448231198169.

Thema E: Memes als (virale) Artefakte der digitalen Kultur von heute: Dieses Thema beleuchtet die (begriffliche) Evolution von Memes, die sich von kulturellen Ideen zu bedeutenden, teilbaren (digitalen) Artefakten entwickelt haben. Darüber hinaus werden in der Forschung zahlreiche Faktoren identifiziert, die zur Viralität von Memes beitragen. Diese Viralität kann sowohl positive als auch negative Konsequenzen haben und beispielsweise



Einfluss auf Meinungsbildungsprozesse ausüben. Ziel ist es, anhand bestehender Literatur einen Überblick darüber zu geben, wie sich Memes im Laufe der Zeit entwickelt haben, welche Faktoren ihre Viralität fördern und welche Auswirkungen diese Viralität haben kann.

Suchstring:

Suche in Abstract, Title und Keywords (falls möglich):

("meme*")

AND

(viral* OR diffusion OR engagement OR popular*)

Literatur u. a.

- Ling, C., AbuHilal, I., Blackburn, J., De Cristofaro, E., Zannettou, S., & Stringhini, G. (2021). Dissecting the meme magic: Understanding indicators of virality in image memes. *Proceedings of the ACM on human-computer interaction*, 5(CSCW1), 1-24.
- Shifman, L. (2013). Memes in a digital world: Reconciling with a conceptual troublemaker. *Journal of computer-mediated communication*, 18(3), 362-377.
- Wiggins, B. E., & Bowers, G. B. (2015). Memes as genre: A structurational analysis of the memescape. *New media & society*, 17(11), 1886-1906.